## BYE BYE LIFE

von

Andréa Bescond und Eric Métayer deutsch von

Kim Langner

2 D - 1 Dek.

Ein heikles Thema: Sterbehilfe.

Was ist, wenn uns eine Krankheit anfällt, deren Ausgang ziemlich sicher fatal ist: soll man dagegen kämpfen oder soll man sich ergeben? Eine schwierige Entscheidung, sowohl für den Kranken als auch für die Angehörigen. ... In diesem Dilemma sind Aline und ihre Tochter Nina gefangen. Nina kommt überstürzt aus Afrika, wo sie in einer Buschstation hilft, zurück, weil ihre Mutter (wieder einmal) einen Selbstmordversuch inszeniert hat. Der Hilfeschreider Mutter bringt die Tochter an die Grenzen ihrer seelischen Belastbarkeit. Aber die Beiden finden einen Weg. Ein Familien-Drama, gegen das niemand gefeit ist, der Familie hat. (zum Katalog)

## BLACKBIRD

von

**David Harrower** 

deutsch von

Angela Kingsford Röhl

bearbeitet von

Michael Sommer und Heike Frank

1D 1 H - 1 Dek.

Das Kammerspiel BLACKBIRD zeigt die Begegnung zweier Menschen, deren Leben von einer gemeinsamen Erfahrung geprägt ist. Opfer und Täter treffen unvermittelt aufeinander. So sehr zu Beginn die Rollen klar erscheinen, so sehr verkehrt sich im Laufe der Unterredung das allzu einfache Rollenschema und offenbart die Geschichte einer ganz und gar unmöglichen Zuneigung.

Neuübersetzung des Stückes von Heike Frank und Michael Sommer auf der Basis der Übersetzung von Angela Kingsford Röhl. (mehr...)

Litag ⇒ ≡ Theaterverlag
München

# VERKLÄRTE NACHT

von

Joshua Sobol

deutsch von

**Ingrid Rencher** 

1D - 1 H - 1 Dek.

Computerexperten behaupten, dass es eine Zeit geben wird, in der Computer klüger sein werden als Menschen. Eine neue Ära in der Geschichte der Menschheit beginnt. Wie wird sich ein Leben unter vollkommen neuen technologischen
Voraussetzungen anfühlen und wie wird sich diese noch unvorstellbare Wirklichkeit auf zwischenmenschliche
Beziehungen auswirken? (Zur Bestellung)

# MAKELLOS

von
Gary Duggan
deutsch von
Anatol Preissler
2 D - 1 Dek.

Gary Duggans "Makellos" ist ein atemraubender Vorstadt-Thriller. Jen heißt eigentlich Jennifer, ist 17, Single, und steht kurz vor ihren Abschlussprüfungen. Gen heißt eigentlich Genevieve, ist 43, Gerichtsschreiberin und verheiratet. Die beiden Protagonistinnen haben nicht viel gemeinsam, und genau diese Diversität definiert ihren Charakter am stärksten. Doch obwohl das Stück für zwei Darstellerinnen geschrieben ist, schlüpfen beide abwechselnd in einen dritten Charakter - Dean. (mehr...) Das Stück ist zwar vom Well-Made-Play so weit weg, wie Irland von Paris, aber "Makellos" ist so well made geschrieben, dass man 90

Minuten lang den Atem anhält.

# 88 TASTEN UNENDLICHKEIT

von

### Isabelle Le Nouvel

deutsch von

#### **Dorothea Renckhoff**

2 H - 1 Dek.

Der Bruderkonflikt ist eines der ältesten Motive der Literatur und wer denkt nicht sofort an "Kain und Abel" oder "Amnon und Abschalom". Aber wie geschickt die Autorin den Konflikt zwischen Philippe und Andrew aufrollt, ist bemerkenswert. Die geschliffenen und eingängigen Dialoge ziehen einen schnell in den Bann und sukzessive erfahren wir in dem Maße, in dem Konflikt und Nähe der Brüder gleichermaßen zunimmt, die Geschichte der Familie dahinter. Raffiniert verwebt die Autorin mehrere Familientragödien zu einem einheitlichen Ganzen und krönt das kurzweilige Stück mit einem atemberaubenden, unheimlich berührenden Abschluss. (Zur Bestellung)



# DIE TURING-MASCHINE

von

Benoît Solès

deutsch von

Michael Raab

2H - 1 Dek.

..Haben Sie schon einmal ein Geheimnis bewahrt? Nein? Dann wissen Sie nicht, wie schwer einem das fällt. Glauben Sie mir: Von allen immateriellen Dingen ist das Schweigen so ziemlich am härtesten durchzuhalten... Haben Sie schon einmal etwas von Enigma gehört? Also, dann hören Sie jetzt einmal gut zu..." Die unglaubliche Geschichte des Alan Turing, dem englischen Mathematiker, der den Geheimcode der Deutschen während des 2. Weltkrieges geknackt hat. Turing hat eine "Denkmaschine" konstruiert, die sich als der erste Computer entpuppt hat. Von den Geheimdiensten zum Schweigen verdammt, wurde er wegen Homosexualität verurteilt - auf diese Art konnte man ihn "legal" beiseite räumen. Er beging Selbstmord, in dem er in einen vergifteten Apfel biss. Und der angebissene Apfel erinnert uns heute an ein weltberühmtes Logo... (Zur Bestellung)